

INHALTSVERZEICHNIS

KURZES LEBENSBIOD	7
<i>von Karl Otmar von Aretin</i>	
ALS JOURNALIST UND POLITIKER IN DER KRISE VOR HITLERS MACHTERGREIFUNG	19
<i>Einleitung</i>	21
<i>Mein Standpunkt</i>	27
<i>Im Kreise der Freunde Brünnings</i>	41
<i>»Oberst« von Papen wird Reichskanzler</i>	86
SPÄTERE ZUSÄTZE	133
1. <i>Die Landesverratsaffäre im April 1932</i>	135
2. <i>Der Putschversuch im August 1932</i>	139
3. <i>Die bayerischen Monarchisten und Hitlers »Machtergreifung«</i>	142
MEINE GEFANGENSCHAFT	153
1. <i>Die letzten Tage der Freiheit</i>	155
2. <i>Die Verhaftung</i>	167
3. <i>Vom März bis Juni im Gefängnis Ettstraße</i>	170
4. <i>»Zur Erholung« in das Strafvollstreckungsgefängnis Stadelheim</i>	223
5. <i>Sieben Wochen wieder in der Ettstraße</i>	254
6. <i>In den Schreckenissen von Dachau</i>	274
7. <i>Wieder bei alten Bekannten in Stadelheim</i>	329
8. <i>Vorstufe der Freiheit</i>	354
9. <i>Ausklang</i>	363

ANHANG: EINIGE DOKUMENTE	369
1. <i>Informationsbericht über meine Gespräche mit Mitgliedern der Reichsregierung</i>	371
2. <i>Briefwechsel Aretin-Papen</i>	377
3. <i>Graf Alfred von Oberndorff an Aretin</i>	383
 NACHWORT UND ANMERKUNGEN	 389
<i>von Karl Buchheim</i>	
<i>Nachwort</i>	391
<i>Anmerkungen</i>	409
 PERSONENREGISTER	 433